

Zwingenberg, im März 2009

KSR Kuebler AG veröffentlicht vorläufige Zahlen für das Geschäftsjahr 2008

- Konzernumsatz, auch bedingt durch die Vaihinger-Akquisition aus dem Jahr 2007, im Jahr 2008 auf 25,8 Mio. € gestiegen
- Außerordentliche Belastungen auf operatives Ergebnis erwartet
- Auftragseingänge in 2009 bislang unbefriedigend
- Vorstand und Aufsichtsrat schlagen erneut Dividende von 0,04 € je Aktie vor

Die KSR KUEBLER-Gruppe hat im Geschäftsjahr 2008 auch aufgrund des externen Wachstums eine Umsatzsteigerung erzielt. Der Konzernumsatz wuchs um 18% auf 25,8 Mio. € Er beinhaltet erstmals komplett das aus der Asset-Akquisition der Niveautechnik-Sparte der Vaihinger GmbH resultierende Ergebnis. Im Vorjahresabschluss war dieses lediglich zu einem Drittel berücksichtigt worden. Die KSR Kuebler Niveau-Messtechnik AG mit Sitz in Zwingenberg kam im zurückliegenden Jahr auf eine Gesamtleistung von 17,2 Mio. € nach 15,2 Mio. € im Geschäftsjahr 2007.

KSR-Finanzvorstand Stefan Fuchs: „Aufgrund diverser außerordentlicher Aufwendungen, Sonderabschreibungen und einer Einzelwertberichtigung auf eine Forderung erwarten wir nur ein operatives Ergebnis im Konzern in Höhe von rund 2 Mio. € und damit auf Vorjahresniveau.“ Insbesondere die Aufwendungen für die Integration der Vaihinger-Assets haben sich negativ ausgewirkt – sowohl auf das Konzernergebnis als auch auf das Einzelergebnis der Phönix Messtechnik GmbH.

Vor dem Hintergrund der weltweiten Krise werden zur Risikovorsorge zum 31.12.2008 des weiteren einzelne Bilanzpositionen einem konservativeren Bewertungsverfahren unterzogen. Neu bewertet werden in erster Linie die Pensionsrückstellungen und die Vorräte. Unter Berücksichtigung der genannten Faktoren erwartet KSR Kuebler ein Konzernergebnis vor Steuern von rund 0,5 Mio. € Die Prüfung der einzelnen Jahresabschlüsse und des Konzernabschlusses soll bis Mitte April abgeschlossen sein.

Die Entwicklung des Auftragseingangs und des Umsatzes im Geschäftsjahr 2009 ist bislang unbefriedigend. KSR Kuebler kann sich der deutlich eingetrübten konjunkturellen Lage nicht entziehen, auch wenn sich die Auswirkungen im Bereich Niveaumessstechnik bislang moderater zeigen als in anderen Industriesektoren.

Aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen in Folge der Finanz- und Wirtschaftskrise und der daraus resultierenden Unsicherheit ist eine Prognose zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht möglich.

Der vollständige Geschäftsbericht der KSR Kuebler AG wird voraussichtlich in der ersten Junihälfte veröffentlicht. Die Hauptversammlung ist für Juli in Mosbach vorgesehen. Der genaue Termin wird auf der Homepage und im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. Vorstand und Aufsichtsrat der Gesellschaft werden der Hauptversammlung eine Dividende von 0,04 € je Aktie für das vergangene Geschäftsjahr vorschlagen.

Zwingenberg im März 2009

Der Vorstand